



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

**Realienbuch zum Gebrauch in den Volksschulen des  
Fürstentums Lippe beim Unterricht in der Geschichte,  
Erdkunde, Naturgeschichte und Naturlehre**

**Detmold, 1903**

13. Hinterindien

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56182](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56182)

aber sie stehen unter englischem Schutze. Die Hauptstadt Kalkutta, in der der englische Vizekönig seinen Sitz hat, liegt an einem Mündungsarme des Ganges und hat 1 300 000 E. Die wichtigsten Handelsstädte sind Bombay (Bombay) mit 770 000 E. an der Westküste und Madras mit 500 000 E. an der Ostküste. Ceylon besitzt in Colombo einen wichtigen Hafen, in dem die Dampfer auf dem Wege nach Ostasien und Australien anlegen. — Im Innern des Landes liegen außer Benares noch Allahabad, Delhi und Lahore. Am Südabhang des Himalaja bestehen noch zwei unabhängige Staaten, Bhutan und Nepal.

### 13. Hinterindien.

1. **Hinterindien** hat die Gestalt einer Hand mit ausgestrecktem Zeigefinger. Dieser Zeigefinger ist die langgestreckte Halbinsel Malakka. Im Osten liegt das Südchinesische Meer mit dem Busen von Siam, im Westen der Meerbusen von Bengalen. — Das Innere wird von hohen Gebirgsketten durchzogen, die vom Hochlande von Innerasien ausgehen und nach Süden verlaufen. In den tiefen Tälern zwischen diesen Ketten fließen große Ströme, welche meistens in Deltas münden. Die wichtigsten Flüsse sind der Irawadi, der Menam und der Mekong. In ihren Tälern und Mündungsebenen herrscht ein tropisches Klima und eine üppige Vegetation. Das Land bringt namentlich große Ernten an Reis hervor. Aus Rangoon (Rangoon) im Mündungslande des Irawadi erhält die Stärkefabrik in Salzufsen ihren Reis, von dem sie jährlich etwa 400 000 Zentner verbraucht.

2. **Die Bewohner** des Landes sind Mongolen, den Chinesen verwandt. Es besteht nur noch ein unabhängiger Staat auf der Halbinsel, das Königreich Siam, das Gebiet des Menam, mit der Hauptstadt Bangkok. Sie hat 600 000 E. Die Häuser sind niedrig und aus Holz gebaut. Überall erheben sich Tempel, deren goldglänzende Türme im Scheine der Sonne einen wahrhaft großartigen Anblick gewähren. Aber das Innere der Stadt ist wenig schön; die Häuser sind unansehnlich, die Straßen schmutzig. Viele der Häuser stehen auf Flößen im Wasser, so daß Bangkok zum Teil eine schwimmende Stadt ist. Westlich von Siam liegt das englische Birma mit der Stadt Rangoon, östlich von Siam das französische Tonkin und Cochinchina; Annam und Combodja sind französische Schutzstaaten. Auf der Halbinsel Malakka wohnen Malaien in kleinen Staaten. Englisch ist die wichtige Freihafenstadt Singapore (Singapur) an der Malakka-Straße; sie wird von fast allen Dampfern berührt, welche nach Ostasien bestimmt sind.

### 14. Die Malaischen Inseln.

1. **Die Malaischen Inseln** liegen zwischen Asien und Australien, dem Indischen und dem Stillen Ozean. Man unterscheidet vier Gruppen: die großen Sundainseln (Sumatra, Java, Borneo und Celebes), die kleinen Sundainseln, die Molukken und die Philippinen. Sie sind im Innern gebirgig, und nur an den Küsten breiten sich Niederungen aus. Manche sind reich an Vulkanen, Java allein trägt 45 Feuerschlünde. Das ganze Gebiet wird oft von Erdbeben und vulkanischen Ausbrüchen furchtbarster Art heimgesucht. Der Ausbruch des Vulkans Krakatau in der Sundastraße im Jahre 1883 gehört zu den schrecklichsten und gewaltigsten seiner Art seit Menschengedenken. — Da die Inseln inmitten eines warmen Meeres